

Jutta Schümann:

Die Chance nutzen, das Profil stärken

Zum Start des Projekts zur Qualitätsentwicklung bei den ambulanten Pflegediensten in Schleswig-Holstein („ProQua“) sagte die stellvertretende Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion, Jutta Schümann:

„Bereits die Pflegequalitätsoffensive im Bereich der stationären Pflege hat gezeigt, dass nicht nur die Pflegebedürftigen, sondern auch das Pflegepersonal besonders von Verbesserungen der Qualität profitieren. Die Arbeitszufriedenheit steigt, der Umgang mit den Pflegebedürftigen wird als befriedigender wahrgenommen und die Arbeitsabläufe gewinnen an Effizienz. Die Chance, ihre Qualitätsstandards professionell weiterzuentwickeln, sollen nun auch ambulante Pflegedienste erhalten.

Bei der Entwicklung von Qualitätsmaßstäben spielt die Beteiligung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine wesentliche Rolle. Sie sind die Fachleute, die am besten beurteilen können, welche Qualitätsmerkmale ihre Arbeit kennzeichnen.

Unterstützung erhalten sie bei „ProQua“ durch ein professionelles Beraterteam.

Ich kann den ambulanten Pflegediensten nur raten, sich an dem Projekt zu beteiligen. So ein Angebot zur Erweiterung der fachlichen Kompetenzen sollte kein Pflegedienst ausschlagen. Hier bietet sich eine Chance, das professionelle Profil zu schärfen und – über die persönliche und berufliche Weiterentwicklung hinaus – einen echten Wettbewerbsvorteil zu erzielen.“ (SIB)